

## The Cradle: Spaces zieht in zukunftsweisendes INTERBODEN Projekt

### Raumangebot von rund 3.650 m<sup>2</sup> in dem ersten Holzhybrid-Bürogebäude

### Düsseldorfs bietet Mehrwert für den gesamten Medienhafen

- INTERBODEN unterzeichnet mit Europas führendem Co-Working-Anbieter Spaces frühzeitig Mietvertrag für rund 50 Prozent der Flächen im The Cradle
- Fertigstellung des Gebäudes nach Cradle-to-Cradle-Prinzip für 2021 geplant

**Düsseldorf, 24. Juli 2019.** Bereits vor Baubeginn vermietet der Projektentwickler INTERBODEN rund 50 Prozent der Räumlichkeiten an den führenden Co-Working-Anbieter Spaces. Insgesamt rund 3.650 m<sup>2</sup> Fläche auf vier Etagen mietet Spaces im The Cradle an und wird diese konventionellen Büronutzern und Startups sowie Mitarbeitern und ganzen Projektteams von Unternehmen zur flexiblen Nutzung anbieten. Hierfür stehen rund 3.400 m<sup>2</sup> Bürofläche und Meetingräume vom ersten bis zum dritten Obergeschoss sowie ein „Business Club“ mit flexiblen Co-Working-Arbeitsplätzen für Spaces-Mitglieder mit rund 250 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

„Mit The Cradle und Spaces trifft unser zukunftsweisendes Immobilienprojekt auf eine inspirierende Arbeitsumgebung“, sagt Carsten Boell, Leiter kfm. Projektentwicklung bei INTERBODEN. „Dank Spaces können wir diese spannende Kombination dem gesamten Medienhafen und vielen Interessenten darüber hinaus zugänglich machen – ganz nach dem Motto: The Cradle ist für alle da.“

Als hybrider Co-Working-Anbieter bietet Spaces eine Kombination aus Privatbüros, offenen Arbeitsbereichen sowie Meeting- und Tagungsräumen sowie zahlreiche Services wie Leihfahrräder, Technik-Support und Gastronomieangebote. Im Fokus stehen die Themen Arbeitscomfort, Flexibilität und Vernetzung. Der Business Club bietet zusätzlich modern eingerichtete, inspirierende Co-Working-Arbeitsplätze. „Düsseldorfs Wirtschaft boomt, dazu steigt das Interesse an flexiblen Arbeitsplatzlösungen weiter“, sagt Daniel Grimm, Head of Development Spaces Germany. „Mit dem Standort Medienhafen, dem nachhaltigen Gebäudekonzept von The Cradle und unserem Angebot haben wir eine Antwort auf diese Nachfrage und die dafür passende Immobilie gefunden.“ Bei der Vermietung zwischen INTERBODEN und Spaces war BNP Paribas Real Estate beratend tätig. Mit The Cradle mietet die International Workplace Group (IWG) bereits den vierten Standort für sein Co-Working Konzept Spaces in Düsseldorf. Alle vier Mietvertragsabschlüsse erfolgten über die BNP Paribas Real Estate.

Das innovative Bürogebäude The Cradle wird in Zusammenarbeit mit HPP Architekten errichtet. Im Fokus steht das Thema Nachhaltigkeit nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip. Ziel ist es, die Bestandteile des Bürogebäudes aus komplett recyclebaren Materialien herzustellen. So wird The Cradle in Holzhybridbauweise entwickelt, mit größtenteils rückbaubarer Holzfassade. Die Einhaltung der Cradle-to-Cradle-Vorgaben erfordert sowohl Ideenreichtum als auch eine detaillierte Auseinandersetzung mit den verwendeten Materialien und der Auswahl der Dienstleister. Als Düsseldorfs erstes gewerbliche Immobilienprojekt, das auf Holzhybridbauweise basiert, bietet The Cradle auf insgesamt circa 7.200 m<sup>2</sup> moderne Räumlichkeiten für Büro und Gastronomie. Ein zusätzliches Mobilitätskonzept mit E-Mobility- sowie Bike- und Car-Sharing-Angeboten bereichert das Gebäude und die gesamte Umgebung. Die Fertigstellung ist für 2021 geplant.

### Über The Cradle

The Cradle: Düsseldorfs erstes Holzhybridhaus von INTERBODEN ist ein zukunftsweisendes Bauprojekt, da es nach dem „Cradle-to-Cradle-Prinzip“ entwickelt wird. Einzelne Bauelemente können nach Gebrauch wiederverwertet werden. Durch diese Art des ressourcensparenden Bauens werden Produktionsprozesse optimiert, das Anfallen von nicht recycelbaren Materialien wird minimiert, der CO2-Ausstoß reduziert. Während der Fachmesse MIPIM 2018 ist The Cradle mit dem international renommierten MIPIM Architectural Review Future Project Award in der Kategorie Office ausgezeichnet worden. The Cradle ist ein Entwurf des renommierten Architekturbüros HPP Architekten, das für die besondere Immobilie an exponierter Lage eine spektakuläre Formsprache gefunden hat, die sich in der eigenen Wortbildmarke symbolisch als Vorreiter für die gesamte Immobilienbranche präsentiert. Das Gebäude entsteht auf einem 1.200 Quadratmeter großen Grundstück an der Speditionstraße im Düsseldorfer Medienhafen und umfasst ca. 7.200 Quadratmeter Bürofläche.

### Über INTERBODEN

Die inhabergeführte Firmengruppe INTERBODEN ist seit fast 70 Jahren am Immobilienmarkt tätig. Im Vordergrund steht der innovative, konzeptbezogene Wohnungs- und Gewerbebau. INTERBODEN versteht sich als ganzheitlicher Architektur- und Dienstleistungsbausträger, der Lebens- und Arbeitswelten schafft. Ziel ist es, für jeden Standort individuelle Konzeptbausteine zu entwickeln und zu einer einzigartigen Lebenswelt mit sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit zusammenzuführen. Mit dem Erfolgsrezept der Lebenswelten® ist INTERBODEN branchenweit bekannt und mehrfach ausgezeichnet worden. <http://www.interboden.de>

### Über Spaces

Spaces wurde 2006 in Amsterdam gegründet und ist seit 2014 Teil der International Workplace Group (IWG). IWG ist der weltweit größte Anbieter flexibler Bürolösungen. Unter den Marken Regus, Spaces, HQ, Signature und No. 18 betreibt IWG weltweit über 3.300 Business Center, davon derzeit rund 120 Center in Deutschland. Zu den Kunden von IWG gehören die erfolgreichsten Unternehmer, Einzelpersonen und Großunternehmen. Dank einer großen Auswahl an Bürolösungen sowie einem wachsenden Angebot an mobilen, virtuellen und Notfall-Lösungen ermöglicht IWG es Menschen und Unternehmen, von überall und jederzeit zu arbeiten – ganz nach ihren individuellen Bedürfnissen und zu Preisen für jedes Budget.

### Über HPP

HPP ist eine der ältesten und erfolgreichsten Architektenpartnerschaften Deutschlands und wird heute, über 85 Jahre nach der Gründung durch Helmut Hentrich, von der vierten Architektengeneration geführt. Zu den bekanntesten Projekten der Firmengeschichte zählt u.a. das Dreischeidenhaus in Düsseldorf, das Expo Village in Shanghai und die Sanierung der Düsseldorfer Tonhalle. Moderne Arbeitswelten setzt HPP aktuell u.a. bei den Projekten Alibaba Cloud Valley Park in Hangzhou (China), dem New Work Campus Eclipse und der Mixed-Use Immobilie H27, beides in Düsseldorf, um.

### Kontaktdaten

#### INTERBODEN Gruppe

Europaring 60 | 40878 Ratingen | [info@interboden.de](mailto:info@interboden.de) | [www.interboden.de](http://www.interboden.de)

#### Ansprechpartner Presse

textschwester Immobilienkommunikation GbR

Miriam Beul | T 0211 74959690 | [miriam@textschwester.de](mailto:miriam@textschwester.de)

Alex Iwan | T 0211 74959690 | [alex@textschwester.de](mailto:alex@textschwester.de)